



## Informationsschrift

### Momentum Projekt Heidelberg „Aktiver Umgang mit einer Krebserkrankung“

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,

#### Zweck der Studie

Der Umgang mit einer Krebserkrankung kann sehr unterschiedlich ausfallen: Jede/r Betroffene findet andere Wege, um mit der Erkrankung zu leben.

In dieser wissenschaftlichen Studie interessieren wir uns dafür, **wie Sie persönlich mit Ihrer Erkrankung umgehen**. Im Mittelpunkt der Befragung steht dabei **Ihre persönliche Einstellung zu unterstützenden Maßnahmen und Selbstmanagement-Strategien im Rahmen einer Krebserkrankung**. Dies kann beispielsweise Ernährung, körperliche Aktivität, Selbsthilfegruppen, psychosoziale Beratung oder Naturheilverfahren betreffen. Zudem interessieren wir uns dafür, inwieweit Sie dies mit Ihrem Arzt /Ihrer Ärztin oder einer/m Krankenpfleger/in besprechen bzw. dazu beraten werden.

Die durch diese Studie gewonnenen Erkenntnisse sollen dazu genutzt werden, Angebote und Informationsmaterial zu entwickeln, um Menschen mit Krebserkrankung darin zu unterstützen, bestmöglich mit Ihrer Erkrankung umzugehen. Mit Ihrer Teilnahme tragen Sie zudem zum wissenschaftlichen und klinischen Fortschritt in der Behandlung und Beratung von Personen mit Krebserkrankung bei, wie der Ausgestaltung von unterstützenden Maßnahmen und Selbstmanagement-Strategien.

#### Freiwilligkeit

**Ihre Teilnahme an der Studie ist freiwillig**. Wenn Sie sich für die Teilnahme entscheiden, unterschreiben Sie bitte die Einverständniserklärung am Ende dieses Formblatts. **Sie können Ihre Teilnahmebereitschaft jederzeit, auch ohne Angaben von Gründen, widerrufen**. Ihnen entstehen dadurch keinerlei Nachteile (z.B. bezüglich Ihrer weiteren ärztlichen Versorgung).

Bei Rücktritt von der Studie und zu jedem späteren Zeitpunkt können die über Sie bereits erhobenen Daten auf Ihren Wunsch vernichtet werden. Mit Ihrer Einwilligung zur Studienteilnahme erteilen Sie uns zudem Ihre **Erlaubnis, Zugang zu Ihren medizinischen Daten** zu erhalten. Wenn Sie dies nicht möchten, teilen Sie uns dies bitte mit (eine Studienteilnahme ist trotzdem möglich).

#### Ablauf der Studie

Sie werden gebeten einen **Fragebogen selbstständig auszufüllen (Dauer: ca. 10 - 15 Minuten)**.

## Nutzen und Risiken

Am Ende des Fragebogens erhalten Sie weiterführende Angebote zum Umgang mit einer Krebserkrankung. Außerdem tragen Sie mit Ihrer Teilnahme zum wissenschaftlichen und klinischen Fortschritt in der ganzheitlichen Krebsbehandlung bei.

Da diese Studie ausschließlich aus einer Befragung besteht, werden **keinerlei Risiken erwartet**.

## Datenschutz

Alle Angaben in der Befragung sind freiwillig. Ihre personenbezogenen Angaben (Name, Geburtsdatum, Anschrift, Emailadresse und Telefonnummern) werden unmittelbar von allen restlichen Angaben getrennt. Diese, als **Pseudonymisierung** bezeichnete, Vorgehensweise verläuft wie folgt:

Ihre personenbezogenen Angaben (Name, Geburtsdatum, Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummern) werden auf einer Teilnehmer-Identifikationsliste elektronisch oder handschriftlich dokumentiert und mit einer **Kennziffer** versehen. **Getrennt davon** werden Ihre ebenfalls mit einer **Kennziffer** versehenen sonstigen Angaben, wie den Krankheits- bzw. Gesundheitsdaten, erfasst und gespeichert bzw. aufbewahrt. Durch dieses Vorgehen ist es nur den Mitarbeitern der Studie möglich Ihre Angaben, z.B. denen zu Ihrer Krankheit und Gesundheit, Ihrer Person zuzuordnen.

All diese Angaben verbleiben getrennt voneinander und separat verschlossen und geschützt beim Deutschen Krebsforschungszentrum, dem Universitätsklinikum und der Universität Heidelberg.

Durch die beschriebene **Pseudonymisierung** können Ihre Daten verarbeitet werden, ohne dass Sie persönlich dabei mit Ihrem Namen erkennbar würden.

Die pseudonymisierten Daten können an nationale oder internationale Kooperationspartner weitergegeben werden, dort für wissenschaftliche Projekte ausgewertet und für zukünftige wissenschaftliche Fragestellungen gelagert werden. Die Daten werden 20 Jahre aufbewahrt und nur im Rahmen wissenschaftlicher Projekte verwendet.

Die Ergebnisse der Studie werden ausschließlich in anonymisierter Form ohne jede Bezugsmöglichkeit auf Ihre Person in wissenschaftlichen Fachzeitschriften veröffentlicht. **Die Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes ist in vollem Umfang sichergestellt.**

Ihre **Ansprechpartner** für Fragen und Informationen im Rahmen der Studie sind:

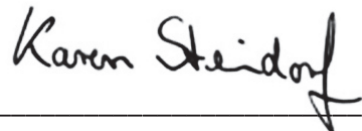
Dipl. Psych. Nadine Ungar  
Projektmanagerin  
Universität Heidelberg, Psychologisches Institut  
Tel.: 06221-547297  
Nadine.Ungar@psychologie.uni-heidelberg.de

Dipl.-Psych. Alexander Haussmann  
Projektmitarbeiter  
Nationales Centrum für Tumorerkrankungen  
Deutsches Krebsforschungszentrum  
Präventive Onkologie  
06221-422207  
Alexander.Haussmann@nct-heidelberg.de

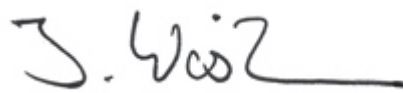
Psychologe (M. Sc.) Stefan Jooß  
Projektmitarbeiter  
Nationales Centrum für Tumorerkrankungen  
Universitätsklinikum Heidelberg  
Medizinische Onkologie  
06221-422207  
Stefan.Jooss@nct-heidelberg.de



Studienleiterin (Prof. Dr. Monika Sieverding)



Studienleiterin (Prof. Dr. Karen Steindorf)



Studienleiter (Dr. Joachim Wiskemann)